



Zentralabitur 2019 – Sport

I. Unterrichtliche Voraussetzungen für die schriftlichen Abiturprüfungen an Gymnasien, Gesamtschulen, Waldorfschulen und für Externe

Grundlage für die zentral gestellten schriftlichen Aufgaben der Abiturprüfung sind in allen Fächern die aktuell gültigen Kernlehrpläne für die Sekundarstufe II – Gymnasium/ Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen (2014). Die im jeweiligen Kernlehrplan in Kapitel 2 festgeschriebenen Kompetenzbereiche (Prozesse) und Inhaltsfelder (Gegenstände) sind obligatorisch für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe. In der Abiturprüfung werden daher grundsätzlich **alle** Kompetenzerwartungen vorausgesetzt, die der Lehrplan für das Ende der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe vorsieht.

Unter Punkt III. (s. u.) werden in Bezug auf die im Kernlehrplan genannten inhaltlichen Schwerpunkte Fokussierungen vorgenommen, damit alle Schülerinnen und Schüler, die im Jahr 2019 das Abitur ablegen, gleichermaßen über die notwendigen inhaltlichen Voraussetzungen für eine angemessene Anwendung der Kompetenzen bei der Bearbeitung der zentral gestellten Aufgaben verfügen. Die Verpflichtung zur Beachtung der gesamten Obligatorik des Faches gemäß Kapitel 2 des Kernlehrplans bleibt von diesen Fokussierungen allerdings unberührt. Die Realisierung der Obligatorik insgesamt liegt in der Verantwortung der Lehrkräfte.

Die einem Inhaltsfeld zugeordneten Fokussierungen können auch weiteren inhaltlichen Schwerpunkten zugeordnet bzw. mit diesen verknüpft werden. Im Sinne der Nachhaltigkeit und des kumulativen Kompetenzerwerbs der Schülerinnen und Schüler ist ein solches Verfahren anzustreben. Sofern in der unter Punkt III. dargestellten Übersicht nicht bereits ausgewiesen, sollte die Fachkonferenz im schulinternen Lehrplan entsprechende Verknüpfungen vornehmen.

II. Weitere Vorgaben

Fachlich beziehen sich alle Teile der Abiturprüfung auf die in Kapitel 2 des Kernlehrplans für das Ende der Qualifikationsphase festgelegten Kompetenzerwartungen. Darüber hinaus gelten für die Abiturprüfung die Bestimmungen in Kapitel 4 des Kernlehrplans, die für das Jahr 2019 in Bezug auf die nachfolgenden Punkte konkretisiert werden.

a) Aufgabenarten

Die Aufgaben orientieren sich an den Überprüfungsformen in Kapitel 3 des Kernlehrplans Sport.

b) Aufgabenauswahl

Eine Aufgabenauswahl durch die Schule ist nicht vorgesehen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten zwei Prüfungsaufgaben zur Auswahl.

c) Hilfsmittel

- Wörterbuch zur deutschen Rechtschreibung

III. Übersicht – Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans und Fokussierungen

Die im Folgenden ausgewiesenen Fokussierungen beziehen sich jeweils auf in Kapitel 2 des Kernlehrplans festgelegte inhaltliche Schwerpunkte, die in ihrer Gesamtheit für die schriftlichen Abiturprüfungen obligatorisch sind. In der nachfolgenden Übersicht werden sie daher vollständig aufgeführt. Die übergeordneten Kompetenzerwartungen sowie die inhaltlichen Schwerpunkte mit den ihnen zugeordneten konkretisierten Kompetenzerwartungen bleiben verbindlich, unabhängig davon, ob Fokussierungen vorgenommen worden sind.

Leistungskurs

Inhaltsfeld a: Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	Inhaltsfeld b: Bewegungsgestaltung	Inhaltsfeld c: Wagnis und Verantwortung	Inhaltsfeld d: Leistung	Inhaltsfeld e: Kooperation und Konkurrenz	Inhaltsfeld f: Gesundheit
Prinzipien und Konzepte des motorischen Lernens – <i>Methoden zur Gestaltung von Lehr- und Lernwegen (Teillernmethode, Ganzheitsmethode, methodische Übungsreihen und methodische Prinzipien)</i> – <i>Lernstufen nach Meinel/Schnabel</i>	Gestaltungskriterien – <i>qualitative Bewegungsmerkmale (nach Meinel/Schnabel)</i>	Handlungssteuerung unter verschiedenen psychischen Einflüssen – <i>Angst und Stress im Sport</i>	Trainingsplanung und -organisation – <i>Trainingsprinzipien, -methoden und -formen im Ausdauer- und Kraftbereich</i> – <i>konditionelle Fähigkeiten</i>	Gestaltung von Spiel- und Sportgelegenheiten – <i>Regeln im Sport (Systematik nach Digel)</i> – <i>Auswirkungen von Regeländerungen in Sportspielen</i>	Gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sport- treibens
Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen – <i>Analysatoren/ Informationskanäle</i>	Improvisation und Varia- tion von Bewegung	Motive, Motivation und Sinnegebungen sportli- chen Handelns – <i>Motive im Sport, (nach Gabler)</i> – <i>Leistungsmotivationstheorie (nach Heckhausen)</i>	Anatomische und phy- siologische Grundlagen der menschlichen Bewe- gung – <i>Ausdauer- und Kraftbereich (Aufbau und Funktionsweise des Herz-Kreislaufsystems und der Muskeln des Bewegungsapparates, Energiebereitstellung)</i>	Fairness und Aggression im Sport	Fitness als Basis für Gesundheit und Leis- tungsfähigkeit – <i>zielgerichtetes Training der sportartspezifischen aeroben/anaeroben Ausdauer</i>

<p>Zusammenhang von Struktur und Funktion von Bewegungen; biomechanische Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> – funktionelle Bewegungsanalyse (nach Göhner) – biomechanische Prinzipien (nach Hochmuth) 			<p>Entwicklung der Leistungsfähigkeit durch Training/ Anpassungserscheinungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – kurzfristige Reaktionen und langfristige Anpassungserscheinungen des Herz-Kreislauf-Systems und der Muskulatur 	<p>Spielvermittlungsmodelle</p> <ul style="list-style-type: none"> – spielgemäßes Konzept – integrative Sportspielvermittlung – Taktik-Spiel-Modell 	<p>Gesundheitskonzepte unter dem Aspekt des sportlichen Handelns</p>
<p>Einfluss der koordinativen Fähigkeiten auf die sportliche Leistungsfähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> – koordinative Fähigkeiten (nach Hirtz) 			<p>Verfahren zur Leistungsdiagnostik</p> <ul style="list-style-type: none"> – Laktatstufentest 	<p>Formen der Steuerung und Manipulation im Sport</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gründe des Dopings (sportstrukturelle und individuelle) – Anti-Doping-Initiativen im Sport 	<p>Wirkung und Risiken unphysiologischer Maßnahmen zur Leistungssteigerung im Leistungs- und Freizeitsport</p> <ul style="list-style-type: none"> – Dopingmaßnahmen in Ausdauer- und Kraftsportarten